

Gutachten

gemäß § 13 der Fahrzeugteilverordnung für die Erteilung
einer Bauartgenehmigung im Einzelfall

Die Anhängervorrichtung

Bezeichnung: **Kupplungskugel mit Halterung**

Hersteller: **Westfalia-Werke, Wiedenbrück**

wurde für die Verwendung am

Pkw	siehe Anbauanweisung Best.Nr.: 342009	Suzuki
Fahrzeugart	Typ	Hersteller

unter Zuteilung der Prüfnr. **N^o 868-2829 TP 8**

für ein zulässiges Gesamtgewicht des Kraftfahrzeuges von 1150 kg,

für eine zul. Anhängelast von 1000 kg

und eine zul. Stützlast von 50 kg geprüft.

Bemerkungen:

Der sachgemäße Einbau der Anhängervorrichtung ist bei Fahrzeugbegutachtungen nach §§ 19 oder 21 StVZO unter Vorlage dieses Gutachtens und der Anbauanweisung durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr zu prüfen.

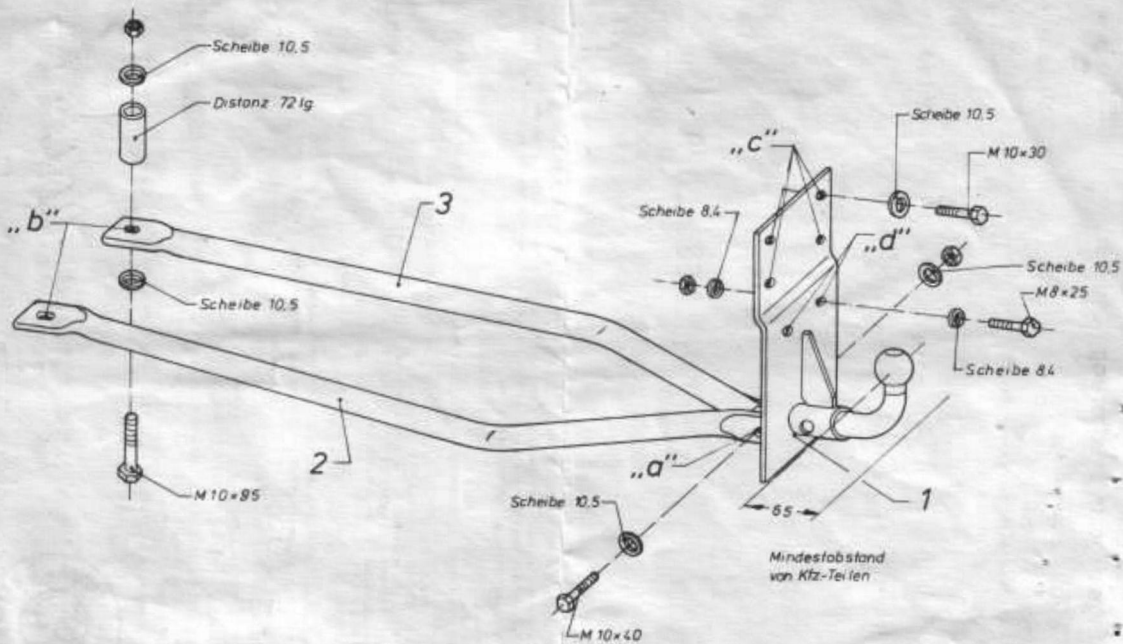
Zur Erteilung der Einzelgenehmigung ist dieses Gutachten der zuständigen Verwaltungsbehörde (Zulassungsstelle) vorzulegen.

Paderborn, den 26. 1. 1982

Verz.-Nr. W 178/82



Amtlich anerkannter Sachverständiger der
Technischen Prüfstelle für den Kraftfahrzeug-
verkehr Westfalen-Ost (TÜV Hannover)



Anbauanweisung Kupplungskugel mit Halterung (Kmh)

Typ: 342 009

Serien-Nr. 868 TP 8

Verwendungsbereich: Suzuki LJ 80

Ämliche Typenbezeichnung nach ABE: LJ 80 O



Präzision
auf Rädern

Westfalia-Bestell-Nr.
342 009

Achtung!

Bitte vor Montage das zulässige Gesamtgewicht der Korf (siehe Fahrzeughilf) mit dem zulässigen Gesamtgewicht des RNW (siehe Fahrzeughilf) vergleichen. Das zulässige Gesamtgewicht der Korf darf das zulässige Gesamtgewicht des RNW nicht unterschreiten.
Hinweise: Vor allen Anlagellen Unterbodenschutz entfernen.

Anbauanweisung:

1. Abschleppöse und Kennzeichenhalter entfernen.
2. Kennzeichenhalter auf die Kugelhalbs legen, Löcher anzeichnen und durchbohren, Kennzeichenhalter an Punkt d mit Kugelhälfte verschrauben.
3. Die Kugelplatte 1 hinter den Abschleppbolzen schieben und mit dem Sechskantschrauben c M 10 x 40 verschrauben.
4. Die Kugelhälfte in die Kugelbohrung stecken und mit dem Sechskantschrauben e M 10 x 30 verschrauben.
5. Locher an den Stellen b durchbohren und unten auf $\varnothing 22$ mm aufbohren. Danach einschneiden und Stroben an den Stellen b mit den Sechskantschrauben M 10 x 95 verschrauben.
6. Alle Befestigungsschrauben mit dem angegebenen Drehmoment fest anziehen.
M 8 = 50,5 Nm (2,1 Kpm)
M 10 = 41,2 Nm (4,2 Kpm)

Es werden Schrauben der Festigkeitsklasse 8.8 und Muttern der Festigkeitsklasse 8 verwendet.
Hinweise: Sämtliche Befestigungsschrauben der Korf nach ca. 1000 Anfahrtingen am nachziehen.
Schicht mit Sitzabstimmung an das Kfz in Höhe der Anhangeneinrichtung oder an die Innenseite des Kofferraums an gut sichtbarer Stelle anbringen.

Die Kugel bzw. Kupplung ist sauberzuhalten und zu ölen.

Ebenso wie Anlage gemäß SWVO.

Inbesondere wird darauf hingewiesen, daß der Fahrzeughalter bei nachträglichem Anbau unter Vorlage der Gültigkeit über den vorchriftsmäßigen Zustand des Fahrzeuges eine erneure Betriebserlaubnis für das Fahrzeug bei der Verwaltungsverfahren (Zulassungsstelle) zu beantragen hat.

Diese Anbauanweisung ist den Kfz-Führern beizubehalten. Änderung vorbehalten.
Die Anbauanleitung nach DIN 74028 sind gewährleistet.

39 81

ALLEN VOOR NEDERLAND INKAR (FOR HOLLAND)
DEZE MONTAGEANWEIDING DIENST IN VERBAND MET HET AANBRENGEN VAN EEN TREKINRICHTING, BIJ HET
OEFENEN VAN DE VERKEERTE TOEGANG DIENST VAN DE AANWALINGENWIZIGING VAN HET KENNENDEKENS
DE MET DE ANWALINGENWIZIGING VAN HET KENNENDEKENS VAN HET KENNENDEKENS VAN HET
WOPDEN OVERHANGEND.

WESTFALIA-WERKE, Franz Knobel & Söhne KG, 4840 Wiedenbrück